

Durchführungsbestimmungen/ Auf- und Abstiegsregelungen der Gruppenligen in der Region Fulda 2018-2019

Für die A, B, C- und D-Junioren Gruppenligen (GL) der Region Fulda besteht die Richtzahl von 12 Mannschaften.

A- bis C-Junioren Gruppenliga Fulda

- Die Gruppenliga-Meister der Saison 2018/2019 steigen in die VL Nord auf. Verzichtet der Gruppenliga-Meister auf den Aufstieg oder kann er auf Grund anderer Regelungen nicht aufsteigen so geht das Aufstiegsrecht nacheinander an den jeweiligen Zweit-, Dritt- oder Viertplatzierten über.
- Die nach Beendigung der Runde auf dem letzten Tabellenplatz stehenden Mannschaften steigen in die Kreisliga ab.
- Steigt eine oder mehrere Mannschaften aus der Region Fulda aus der VL ab oder kommt es z.B. zu Rückzügen in der Gruppenliga und die Richtzahl der Liga wird über- oder unterschritten, so wird dies durch einen vermehrten oder verminderten Abstieg aus der GL ausgeglichen.
- Bei den A- und B-Junioren steigen die zwei Kreisliga-Meister der Region direkt in die GL auf.
- Bei den A-Junioren spielen die beiden zweitplatzierten der Kreisligen in einem Entscheidungsspiel auf neutralem Platz einen dritten Aufsteiger aus. Verzichtet ein Kreismeister auf sein Aufstiegsrecht, kann es bis an den Viertplatzierten weitergegeben werden.
- Die beiden Kreisligameister der C-Junioren (KL HEF-ROF und KL SLÜ/FD/LAT-HÜN) steigen direkt in die Gruppenliga auf.
- Steigt eine oder mehrere Mannschaften aus der Region Fulda aus der VL ab oder kommt es z.B. zu Rückzügen in der Gruppenliga und die Richtzahl der Liga wird über- oder unterschritten, so wird dies durch einen vermehrten oder verminderten Abstieg aus der GL ausgeglichen.
- Die maximale Anzahl an Absteigern aus der GL beträgt höchstens vier.

D-Junioren Gruppenliga Fulda

- Der Gruppenliga-Meister und der Vize-Meister nehmen am D-Junioren Hessencup des HFV teil.
- Die nach Beendigung der Runde auf den letzten DREI Tabellenplätzen stehenden Mannschaften steigen ab.
Kommt es zu Rückzügen in der Gruppenliga und die Richtzahl der Liga wird über- oder unterschritten, so wird dies durch einen vermehrten oder verminderten Abstieg aus der GL ausgeglichen.

- Die vier Kreisligameister der Region Fulda spielen drei Aufsteiger für die Gruppenliga aus.

Die Auslosung hat folgende Partien hervorgebracht:

Spiel 1: Kreisliga-Meister Lauterbach/Hünfeld – Kreisliga-Meister Schlüchtern

Spiel 2: Kreisliga-Meister Hersfeld/Rotenburg – Kreisliga-Meister Fulda

Spiel 3: Verlierer Spiel 1 – Verlierer Spiel 2

Die erstgenannte Mannschaft hat Heimrecht. Die Sieger aus den Spielen 1, 2 und 3 steigen in die Gruppenliga auf. Für die Ermittlung der Aufsteiger gilt § 16 der Jugendordnung des HFV.

Unterhalb der Gruppenligen sind die Durchführungsbestimmungen der 4 Fussballkreise bindend.

Dort sieht die Einteilung folgende Gruppen vor:

A – Junioren:

Kreisliga HEF-ROF
Kreisliga SLÜ/FD/LAT-HÜN

Kreisklasse FD

B- Junioren:

Kreisliga HEF-ROF
Kreisliga FD

Kreisklasse FD/SLÜ

C – Junioren:

Kreisliga HEF-ROF
Kreisliga SLÜ/FD

Kreisklasse FD Gr. 1
Kreisklasse FD Gr. 2

Für die Auf – und Abstiegsregelung der Klassen des Kreises HEF-ROF ist der Kreis selbstverantwortlich.

In den übrigen kreisübergreifenden Klassen der Kreise FD, SLÜ und LAT-HÜN werden in Abstimmung die Auf- und Abstiegsregelungen gesondert festgesetzt.

Freddy Heiliger
stellvertr. KJW – SLÜ
Kreisjugendadministrator

Hermesstraße 8
36396 Steinau a.d.Str.

06663 – 918817
0151-50025226

Schimmi-steinau@online.de
oder HFV-Postfach

